



## Hygieneplan: Regelbetrieb (gültig ab 10.08.2020)

### **Ergänzung des Rahmenhygieneplans vom 16.07.2020**

- ➔ Dieser Hygieneplan regelt schuleigene Vorgehensweisen in Ergänzung zum „**Infektions- und Arbeitsschutz in den Schulen in Brandenburg im Zusammenhang mit dem Corona-Virus SARS-CoV-2/COVID-19 (Ergänzung zum Hygieneplan)**“.

#### **1. Infektionsschutz**

- Den Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von COVID-19 Fällen in der Schule wird von der Schulleitung an das Gesundheitsamt gemeldet.
- Die Lehrkräfte teilen der Schulleitung den Verdacht oder die bestätigte Erkrankung mit.
- Die Lehrkräfte der Schule gehen mit gutem Beispiel voran und sorgen zugleich dafür, dass die Schülerinnen und Schüler die Hygienehinweise ernst nehmen und umsetzen.

#### **2. Persönliche Hygiene**

- Bei COVID-19 typischen Krankheitszeichen (Trockener Husten, Fieber, Atembeschwerden, zeitweiser Verlust von Geschmacks- und Geruchssinn, Halsschmerzen u.a.) müssen betroffene Personen der Schule fernbleiben.
  - ➔ Alle Eltern der Schule wurden darüber schriftlich informiert und bestätigten dies mit Unterschrift.
  - ➔ Sollten oben genannte Symptome während des Unterrichts auftreten, werden die Eltern umgehend informiert. Maßnahmen zur Abklärung werden besprochen.
- Das Distanzgebot zwischen den Lehrkräften und zwischen Lehrkräften und Eltern oder sonstigen Besuchern oder Praktikanten ist einzuhalten (mindestens 1,5 m Abstand).
- Hände aus dem Gesicht, insbesondere Vermeidung der Berührung von Schleimhäuten im Mund und Nasenbereich, keine Umarmungen, kein Händeschütteln.
  - ➔ Die Lehrkräfte weisen die Schüler regelmäßig darauf hin.
- Händehygiene; regelmäßiges Waschen der Hände mit Seife und Wasser nach dem Nasenputzen, nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, nach dem Abnehmen der Mund-Nasen-Maske, nach dem Toilettengang, vor dem Essen.
  - ➔ Alle Klassenräume sind mit Seife und Trockentüchern ausgestattet. Die Schülerinnen und Schüler waschen sich regelmäßig (siehe oben) die Hände. Das Lehrpersonal fordert regelmäßig auf und erinnert daran.
- Husten- und Niesetikette; Abstand gegenüber anderen Personen halten, Husten und Niesen in die Armbeuge.

### **3. Mund-Nasen-Schutz**

- Alle Personen tragen in den Fluren, Treppenhäusern, Toiletten und in der Aula einen Mund-Nasen-Schutz. Ausgenommen sind der Pausenhof und der Unterrichtsraum.

### **4. Arbeitsschutz**

#### Räume und Unterricht

- Generelles Rechtsgehgebot
- Unterschiedliche Ein- und Ausgänge: 1. und 2. Klasse Giebelseite rechts, 2. und 3. Klasse Haupteingang, 5. und 6. Klasse Giebelseite links
- Stühle werden mit Namen der Schüler und Schülerinnen versehen und nicht getauscht.
- Enge Kontakte von Angesicht zu Angesicht während des Unterrichts werden vermieden.
- Feste Sitzordnung in den Klassenräumen.
- Im Sekretariat tritt immer nur eine Person ein. Vor der Tür sind Abstandslinien auf dem Boden angebracht.
- Auf Chorgesang und die Benutzung von Blasinstrumenten wird verzichtet.

### **5. Lüftung**

- Regelmäßigens und richtiges Stoß- und Querlüften und Aufsicht der Lehrkraft alle 30 Minuten für 3-10 Minuten.

### **6. Pausen, Speiserversorgung**

- Pausen finden im Außenbereich statt. Die Regenpausen nur im Klassenraum im Klassenverbund.
- Vor Eintritt in den Speiseraum waschen sich alle Kinder die Hände. Die aufsichtsführende Lehrkraft erinnert die Schülerinnen und Schüler daran.
- Die Tür des Speiseraums, welche zum Hof führt, bleibt im Sommer geöffnet. Im Winter findet nach dem Verlassen jeder Doppeljahrgangsstufe eine Lüftung statt.
- Besteck wird den Schülerinnen und Schülern vom Kantinenpersonal ausgehändigt.
- Das Kantinenpersonal arbeitet mit Mund-Nasen-Bedeckung und Handschuhen.
- Das Besteck des Buffets wird nach dem Verlassen jeder Doppeljahrgangsstufe gewechselt.

## **7. Sanitärbereiche**

- Die Kinder haben ausreichend Möglichkeiten sich die Hände zu waschen. Überall gibt es ausreichend Flüssigseife und Einmalhandtücher.
- Die Intervalle der Reinigung der Sanitärbereiche sind dem Reinigungsplan zu entnehmen.

## **8. Reinigung**

- Während des Schultages werden die Handläufe, Griffe, Klinken und Schalter regelmäßig gereinigt.
- Nach Unterrichtsschluss werden in den Räumen alle Tische, Griffe und Schalter vom Reinigungspersonal gereinigt.
- Den Lehrern wird Desinfektionsmittel zur Reinigung von Arbeitsmitteln bereitgestellt. (Eine persönliche Zuweisung dieser wird angestrebt.)

## **9. Konferenzen, Gremienarbeit, schulfremde Personen**

- Bei allen Veranstaltungen soll der Mindestabstand eingehalten werden. Sollte dies nicht möglich sein, tragen alle Beteiligten eine Mund-Nasen-Bedeckung.
- Jede Lehrkraft sowie das Sekretariat führen eine Besucherliste mit Datum, Uhrzeit, Name und ggf. Telefonnummer.
- Generell gilt, dass der Aufenthalt von Schulfremden Personen auf ein Minimum reduziert wird.
- Elternkontakte sollten möglichst per Telefon oder Email erfolgen.

## **10. Risikogruppe**

- Alle Eltern, Lehrer, Schülerinnen und Schüler wurden zu diesem Thema informiert und aufgeklärt.
- Rückfragen und Gespräche mit der Schulleitung sind jederzeit möglich.

## **11. Unterweisung**

- Alle Schülerinnen und Schüler werden durch die Lehrkräfte regelmäßig über die aktuellen Hygieneregeln belehrt.
- Die Lehrkräfte werden durch die Schulleitung auf verschiedenen Kommunikationswegen regelmäßig über die Hygieneregeln informiert und belehrt.